nr.	Inhalt der Frage	Antwort 1	Antwort 2	Antwort 3	Antwort 4	Ergebnis
1	Wenn man Luftabtauung des Verdampfers einsetzen will:	Die Temperatur der Luft muss höher als der Gefrierpunkt von Eis sein	Man erhöht den Massenstro m des Kältemittels im System	Man vergrößert den Lamellenabst and im Verdampfer	Man erhöht den Verflüssigungsdr uck	
2	Druckschalter im Kühlsystem:	Dienen immer nur zum Ein- oder Ausschalten der Verflüssigerlüfter	Sichern immer nur die Hochdruckseite	Dienen u.a. zum Abschalten des Verdichters bei Überschreitung der zulässigen Drücke	Arbeiten immer automatisch	
3	Ein Flüssigkeitsbeh älter im Kühlsystem:	Ist immer mit einem Sicherheitsventil ausgestattet	Hat immer stehende Bauweise	Hat immer zwei Kammern mit Membran	Kompensiert die schwankend e Menge des zirkulierende n Kältemittels im System	
4	Absperrventile des Flüssigkeitsbeh älters:	Sollten möglichst nahe an den Ein- und Auslassstutzen des Behälters montiert werden	Werden nie montiert	Müssen immer an vertikalen Rohrabschnitte n montiert werden	Müssen immer an horizontalen Rohrabschnitte n montiert werden	
5	Ein Flüssigkeitsbeh älter im Kühlsystem erlaubt:	Funktion eines Ölabscheiders von flüssigem Kältemittel	Speicherung des gesamten oder eines Teils des Kältemittels während Stillstand oder Wartung	Funktion eines Ölabscheiders vom gasförmigen Kältemittel	Kontrolle des CO2-Äquivalent s des Systems	
6	Ein Flüssigkeitsabs cheider:	Wird in der Druckleitung zwischen Verdichter und Verflüssiger montiert	Trennt die Flüssigphase des Kältemittels vom darin enthaltenen Wasser	Trennt Öl vom darin enthaltenen Wasser	Wird in der Saugleitung zwischen Verdampfer und Verdichter montiert	

8	Ein Flüssigkeitsabs cheider: Ein Ölabscheider:	Wird in der Druckleitung zwischen Verdichter und Verflüssiger montiert Trennt das vom Verdichter abgegebene	Verhindert das Ansaugen von Flüssigkeitströpfch en durch den Verdichter Trennt Öl vom enthaltenen Wasser	Trennt Öl vom darin enthaltenen Wasser Ist ein mit der Umgebung verbundener	Trennt Flüssigphase des Kältemittels vom darin enthaltenen Wasser Ist immer ein liegender	
9	Ein Ölabscheider:	Öl Trennt Öl vom enthaltenen Wasser	Arbeitet durch Verwirbelung von Dampf-Öl-Gemisc h, wodurch Öl abgeschieden wird	Behälter Ist ein offener Behälter	Behälter Ist immer horizontal gebaut	
10	Ein Ölabscheider:	Trennt Öl vom enthaltenen Leckanzeigefl üssigkeit	Hat immer 5 Anschlussstutzen	Verringert die Ölmenge, die durch Verdampfer, Verflüssiger etc. zirkuliert	Muss oberhalb des Verflüssiger s installiert sein	
11	Ein Ölbehälter im Kühlsystem:	Sorgt für ausreichende Ölversorgung der Verdichter	Muss oberhalb des Verflüssigers montiert werden	Hat immer 5 Anschlussstutz en	Trennt Öl vom enthaltenen Leckanzeigefl üssigkeit	
12	Ein Ölstandregler am Verdichter sorgt für:	Regelung der Überhitzung im Saugkollektor	Regelung der Ölunterkühlung	Regelung des Verflüssigungsd rucks	Aufrechterhal tung des richtigen Ölstands im Verdichter	
13	Der Abtauprozess:	Wird immer manuell beendet	Kann nicht automatisiert werden	Kann nach einer voreingestellten Zeit beendet werden	lst für das Kühlsystem nicht relevant	
14	Der Abtauprozess kann beendet werden:	Nach Erreichen einer Zieltemperatur	Nach erreichter Überhitzung am Saugkollektor	Nach erreichter Unterkühlung am Saugkollektor	Nur bei bestimmten Umgebungste mperaturen	

15	Temperatursen soren in Kälterohrleitun gen können montiert werden:	Sensor darf nicht auf Rohrleitung montiert werden	Als Anlege- oder Tauchfühler	Montageart ist egal	Nur auf Verdichtern	
16	Der Treibhauseffekt ist ein Phänomen:	Zerstörung von Ozon in der unteren Atmosphäre	Reduktion von CO2 in der Atmosphäre	Erhöhter Erdgasverbra uch	Temperaturan stieg der Erdatmosphär e	
17	Der GWP-Wert:	Vergleich des Treibhauseffekt s eines Gases mit CO2	Stickstoffgehalt pro Volumen Luft	Luftfeuchtigke it pro Volumen	Chlorfreiheit des Kältemittels	
18	R-404A hat GWP 3922 und gehört zu:	Hochozonschä dliche Stoffe	Ultraniedrig-GW P Gase	Hoch-GWP F-Gasen	Nur in der EU zugelassene Gase	
19	R-290 ist:	Ein ozonschädliche s Gas	Ein Kohlenwasser stoff-Kältemitte I, auch bekannt als Propan	Ein chlorhaltiges Kältemittel	Ein bromhaltige s Kältemittel	
20	R-744/CO2 als Ersatz für R-404A hat folgende Eigenschaft:	Niedrige kritische Temperatur (ca. 30°C)	Geringere Dichte als Luft	Starker Geruch	Hohes ODP	
21	Länder, die das Kyoto-Protok oll ratifiziert haben:	Nur europäische Länder	Verpflichteten sich zur Reduktion von Treibhausgasen	Nur Länder mit hohem BIP	Nur EU-Mitglieder	
22	Einführer von F-Gas-Produkt en nach PL laut Gesetz vom 15. Mai 2015 müssen:	Nur polnisches Kapital besitzen	Bericht ans Innenministerium schicken	Bericht ans Institut für Industrielle Chemie abgeben	Bericht ans Außenministe rium abgeben	
23	Gemäß Art. 39 Abs. 1 des Gesetzes	In der Datenbank BDS des Instituts für Industrielle Chemie	Nur mit polnischem Kapital	Beim Innenministeri um	Nur Kältebauunter nehmen	

	vom 15. Mai 2015 müssen Unternehme n sich registrieren:					
24	Berichte gemäß Art. 39 Abs. 1 vom 15. Mai 2015	Nur für Montagefirmen	Nur mit polnischem Kapital	Dem Innenministeriu m unterstellt	Müssen elektronisch übermittelt werden	
25	Zur Rückgewinn ung von F-Gasen verwendet man:	Einwegflaschen	Druckgasflasc hen mit zwei Ventilen, je Typ separat	Nur Edelstahlschläu che	Vakuumpumpen	
26	Zur Bestimmung der Masse rückgewonn ener F-Gase verwendet man:	Füllstandsanzei ger am Flüssigkeitsbeh älter	Leckdetektor	Lackmuspapier	Waage mit angepasstem Messbereich	
27	1 kg R-404A entspricht einer Emission von:	3922 kg CO2	1 kg CO2	5 Tonnen CO2	50 Tonnen CO2	
28	Die EU-Verordn ung 517/2014 betrifft:	Mehrwertsteuerr egelungen	F-Gase	Typenschilder von Elektrobauteilen	Kennzeichn ung von Ammoniaka nlagen	
29	Rückgewonn ene F-Gase wie HFCs gelten als Abfall und:	Können von jedem USt-zahlenden Unternehmen entsorgt werden	Müssen immer behandelt werden, egal ob zur Wiederverwendun g oder Zerstörung	Dürfen ohne Genehmigung gelagert werden	Dürfen kommunalen Müllsammler n übergeben werden	
30	Ein zurückgew onnenes HFC-Kälte mittel gilt als Abfall und:	Muss durch Verbrennung vernichtet werden	Muss einem lizenzierten Verwerter zur Behandlung übergeben werden	Muss immer gereinigt werden, egal ob wiederverwende t oder zerstört	Darf kommunalen Müllsammlern übergeben werden	